Planung: Ankunfts- und Abfahrtsereignisse an Stopps – was, warum und wie.

Qargo speichert ein Ausführungsereignis, sobald ein Fahrer oder eine verbundene Integration einen Stopp als angekommen oder abgeschlossen markiert. Dabei werden die letzte bekannte Position, der Kilometerstand und der Kraftstoffstand des Fahrzeugs als Standortnachweis erfasst.

Aktualisiert 18. September 2026

Zusammenfassung

Was sind Ankunfts- und Abfahrtsereignisse an Stopps?

- Gespeicherte Datensätze, die in dem Moment erstellt werden, in dem ein Stopp in den Status „am Stopp“ (ein Ereignis „Angekommen“) oder „abgeschlossen“ (ein Ereignis „Abgefahren“) wechselt.
- Jedes Ereignis erfasst die zu diesem Zeitpunkt bekannte Momentaufnahme der Nachverfolgung: Breiten- und Längengrad, Kilometerstand und Kraftstoffstand, jeweils mit dem Zeitstempel der Nachverfolgungsaktualisierung, aus der sie stammen.
- Markierungen für „Angekommen“ und „Abgefahren“ werden auf der Planungskarte im gleichen Stil wie die bestehenden Geofence-Markierungen angezeigt. So sehen Disponenten genau, wo der Fahrer den Stopp bestätigt hat.

Warum wurde diese Funktion eingeführt?

- Bisher wurde eine Momentaufnahme der Nachverfolgung nur gespeichert, wenn ein Fahrzeug einen Geofence überquerte. Wenn ein Fahrer manuell auf **Angekommen** oder **Abgeschlossen** tippte, wurde die Position, die Qargo zu diesem Zeitpunkt bekannt war, nirgends erfasst.
- Palettennetzwerke und Visibility-Plattformen verlangen bei Ankunfts- und Abfahrtsmeldungen Standortnachweisdaten (Koordinaten plus Zeitstempel), z. B. um zu bestätigen, dass ein Fahrer vor Ort war, und um Streitfälle bei Lieferungen zu klären.
- Da pro Ankunft und Abfahrt ein einziges maßgebliches Ereignis gespeichert wird, steht nachgelagerten Integrationen, Dokumenten und Berichten ein einziger zuverlässiger Datensatz als Quelle zur Verfügung.

Wie funktioniert es?

- Wenn eine Statusänderung eines Stopps von der Fahrer-App, einer Telematik- oder EDI-Integration oder einem Scan in einem Palettennetzwerk gemeldet wird, erstellt Qargo automatisch das passende Ereignis. Eine Konfiguration ist nicht erforderlich.
- Qargo sucht für jede Ressource, die den Stopp ausführt, die letzte Nachverfolgungsaktualisierung. Liegt diese innerhalb von 5 Minuten um den Zeitstempel des Stoppstatus, werden Position, Kilometerstand und Kraftstoffstand im Ereignis gespeichert; ist sie älter, wird das Ereignis ohne Positionsdaten gespeichert.
- Pro zugewiesener Ressource am Stopp (z. B. Fahrzeug und Fahrer) wird ein Ereignis gespeichert, das jeweils die Nachverfolgungsdaten genau dieser Ressource enthält.

> 📚 Der Stopp muss Teil einer **geplanten Fahrt** sein. Nicht geplante Stopps erzeugen keine Ereignisse. ***Positionsdaten erfordern eine aktive Telematikintegration oder die Qargo Fahrer-App, die Nachverfolgungsaktualisierungen meldet.*** Unter Konfiguration – Geofencing wird beschrieben, wie geofencebasierte Ereignisse erfasst werden.

Anwendungsfälle

- Ein Depot eines Palettennetzwerks bezweifelt, dass eine Lieferung tatsächlich erfolgt ist. Das gespeicherte Ankunftsereignis enthält die Koordinaten und den Zeitstempel des Moments, in dem der Fahrer auf **Angekommen** getippt hat. So wird der Streitfall geklärt, ohne dass Rückfragen an das Operations-Team nötig sind.
- Eine Visibility-Plattform verlangt statt der geplanten Stoppkoordinaten die tatsächliche letzte bekannte Position des Fahrers bei jedem Meilenstein. Die gespeicherten Ereignisse liefern genau diese Position.

- Ein Disponent möchte prüfen, wo ein Fahrer einen Stopp tatsächlich bestätigt hat. Die Markierungen für „Angekommen“ und „Abgefahren“ auf der Planungskarte zeigen die erfassten Positionen neben der geplanten Route.

Begriffe

Begriff	Definition
Ausführungsereignis	Ein gespeicherter Datensatz an einem Stopp, der etwas beschreibt, das während der Ausführung geschehen ist, z. B. das Überqueren eines Geofence oder eine Ankunftsbestätigung.
Momentaufnahme der Nachverfolgung	Die zuletzt von einer Ressource gemeldeten Werte für Breiten- und Längengrad, Kilometerstand und Kraftstoffstand, zusammen mit ihren Zeitstempeln.
Geofence	Eine virtuelle Grenze um einen Standort, die erkennt, wenn Fahrzeuge in den Bereich einfahren oder ihn verlassen. Geofence-Überquerungen erzeugen eigene Ereignisse, getrennt von Ankunfts- und Abfahrtsereignissen.
Telematik	Das Bordsystem (oder die Qargo Fahrer-App), das Fahrzeugpositionen, Kilometerstand und Kraftstoffstand an Qargo meldet.

Funktionsweise

Wann Ereignisse erstellt werden

- Wechselt ein Stopp in den Status *am Stopp*, wird ein Ereignis **Angekommen** erstellt; wechselt ein Stopp in den Status *abgeschlossen*, wird ein Ereignis **Abgefahren** erstellt.
- Ereignisse werden erstellt, wenn die Statusänderung von der Fahrer-App, einer Telematik- oder EDI-Integration oder einem Scan in einem Palettennetzwerk gemeldet wird (einschließlich Stopps, die zusammen mit einer gescannten Sendung automatisch abgeschlossen werden).
- Ein Stopp, der direkt in den Status „abgeschlossen“ wechselt, ohne jemals als angekommen markiert worden zu sein, erhält sowohl ein Ereignis „Angekommen“ als auch ein Ereignis „Abgefahren“. So gibt es immer einen Ankunftsdatensatz für Systeme, die einen Ankunftsnachweis benötigen. Beide Ereignisse haben dann denselben Zeitstempel und dieselbe Momentaufnahme.

Wann keine Ereignisse erstellt werden

- Stopps, die ein Disponent manuell in der App abschließt, erzeugen keine Ereignisse, da keine Position eines Fahrers oder einer Integration zu erfassen ist.
- Stopps, die automatisch durch Geofencing abgeschlossen werden, erzeugen diese Ereignisse nicht. ***Die Ereignisse für die Einfahrt in den Geofence und die Ausfahrt aus dem Geofence enthalten für diese Stopps bereits dieselbe Momentaufnahme der Nachverfolgung.***
- Abgebrochene Stopps sowie Stopps ohne erfasste Ankunfts- oder Abfahrtszeit erzeugen keine Ereignisse. Ein fehlender Datensatz ist einem Datensatz vorzuziehen, der den falschen Zeitpunkt zeigt.

Die 5-Minuten-Aktualitätsregel

Positionsaktualisierungen treffen selten genau in dem Moment ein, in dem sich ein Status ändert; daher verwendet Qargo die letzte Nachverfolgungsaktualisierung ***innerhalb von 5 Minuten um den Zeitstempel des Stoppstatus***.

- **Alles oder nichts.** Die Nachverfolgungsdaten werden als ein Satz gespeichert. Ist nichts davon aktuell genug, wird das Ereignis ohne Positionsdaten gespeichert, und verbundene Systeme verwenden stattdessen ihren eigenen Ersatzwert.
- **Einmal gespeichert, bleibt es bestehen.** Spätere Nachverfolgungsaktualisierungen überschreiben es nicht. Das Ereignis hält fest, wo sich das Fahrzeug befand, als der Status gemeldet wurde.
- **Zeitkorrekturen ändern nichts daran.** Wenn ein Fahrer die Ankunfts- oder Abfahrtszeit nachträglich bearbeitet, wird nur der Stopp aktualisiert. Das Ereignis behält seinen ursprünglichen Zeitstempel und seine Daten.

Auf der Planungskarte

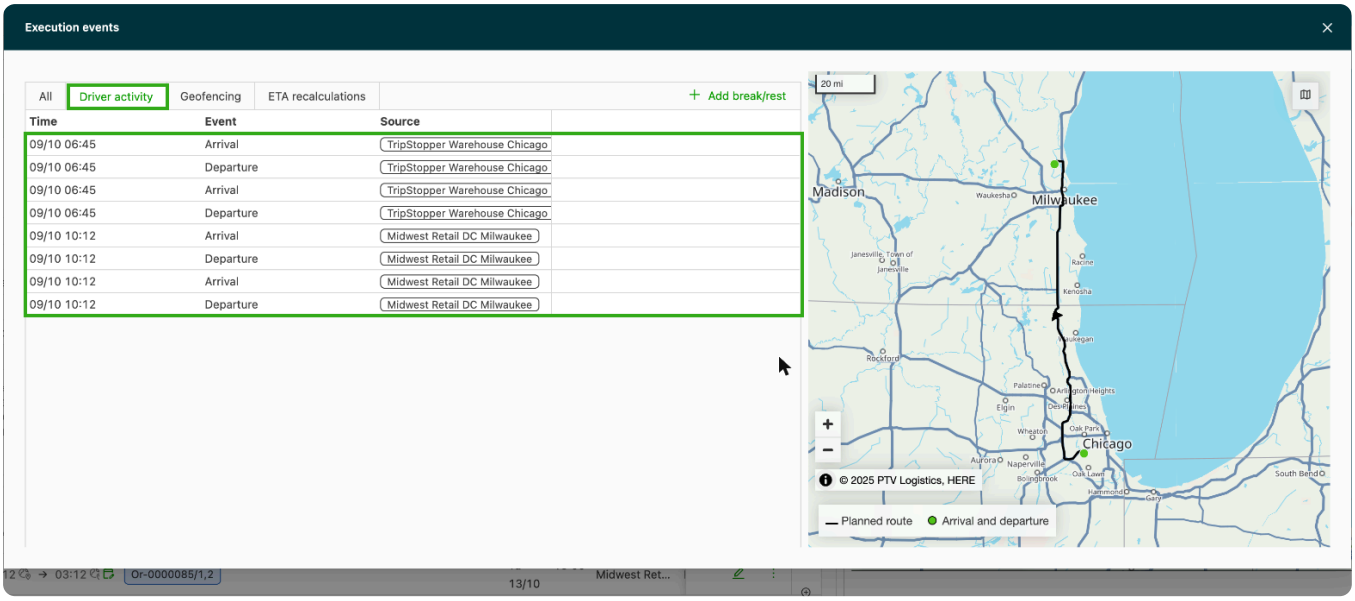
- Markierungen für „Angekommen“ und „Abgefahren“ werden im gleichen Stil wie Geofence-Markierungen neben der geplanten Route dargestellt.
- Die Markierungen zeigen die Position des Fahrzeugs zu dem Zeitpunkt, zu dem die Statusänderung gemeldet wurde.

Ankunfts- und Abfahrtszeiten im Verlauf der Ausführungsereignisse

Das Fenster **Ausführungsereignisse** einer Fahrt listet auf dem Tab **Fahreraktivität** pro Stopp eine Zeile **Ankunft** und eine Zeile **Abfahrt** auf.

Ankunfts- und Abfahrtszeiten: in einer Fahrt prüfen

1. Eine Fahrt **öffnen**: Unter **FAHRTEN** > **Fahrten** auf die zu prüfende Fahrt klicken, sodass ihre Detailseite geöffnet wird.
2. Im Bereich **Ausführung** auf das Uhrsymbol in der Zeile **Ereignisse klicken**. Das Fenster **Ausführungsereignisse** öffnet sich auf dem Tab **Fahreraktivität**.
3. Die Zeilen **Ankunft** und **Abfahrt** jedes Stopps **prüfen**.



So funktioniert es

- **Quelle der Zeiten:** Die Zeilen verwenden die tatsächlichen Start- und Endzeiten des Stopps. Sie stammen nicht aus den gespeicherten Ankunfts- und Abfahrtsereignissen.
- **Weitere Tabs:** Das Fenster hat außerdem die Tabs **Alle**, **Geofencing** und **ETA-Neuberechnungen**.

Fehlerbehebung

Problem	Lösung
Ein Ereignis ist vorhanden, zeigt aber keine Positionsdaten	Die letzte Nachverfolgungsaktualisierung war zum Zeitpunkt der Statusänderung älter als 5 Minuten. Prüfen, ob die Telematikeinheit oder die Fahrer-App zu dieser Zeit Positionen gemeldet hat.
Ein Stopp hat ein Ereignis „Abgefahren“, aber kein Ereignis „Angekommen“	Die Ankunft wurde per Geofencing erkannt. Der Ankunftsdatensatz befindet sich daher stattdessen im Ereignis für die Einfahrt in den Geofence.
Ein Stopp hat überhaupt keine Ereignisse	Der Stopp wurde von einem Disponenten manuell abgeschlossen, war nicht Teil einer geplanten Fahrt, wurde abgebrochen oder hat keine erfasste Ankunfts- oder Abfahrtszeit.
Für dieselbe Ankunft gibt es zwei Ereignisse	Das ist so vorgesehen. Pro zugewiesener Ressource (z. B. Fahrzeug und Fahrer) wird ein Ereignis gespeichert, jeweils mit eigenen Nachverfolgungsdaten. Abnehmende Systeme lesen die Ressource aus, die sie benötigen.